

Sana und Rob

Das Monster aus dem Kompost





Scanne diesen QR Code einfach mit deinem Tablet oder Smartphone und du kommst direkt auf die Saubermacher Kids Seite.



Sara ist ungefähr das neugierigste Mädchen der Welt. Besonders wichtig sind ihr Fragen rund um die Natur und den Schutz der Umwelt. Zusammen mit ihrem Freund Rob, einem waschechten und wasserfesten Roboter, erlebt das Mädchen mit den zwei Zöpfen immer wieder Überraschungen. Dieses Mal ist besonders ihre Nase gefragt.

Rob ist ein Roboter. Gebaut hat ihn Saras Onkel, der in diesem Buch noch eine wichtige Rolle spielen wird. Der Onkel arbeitet in einer Werkstatt und ist so etwas wie ein Wissenschaftler. Rob ist sein Meisterwerk, denn der kleine Roboter kann reden, rechnen, ja sogar fliegen. So kann er auch die meisten von Saras Fragen beantworten und sie dorthin bringen, wo neue Abenteuer warten.

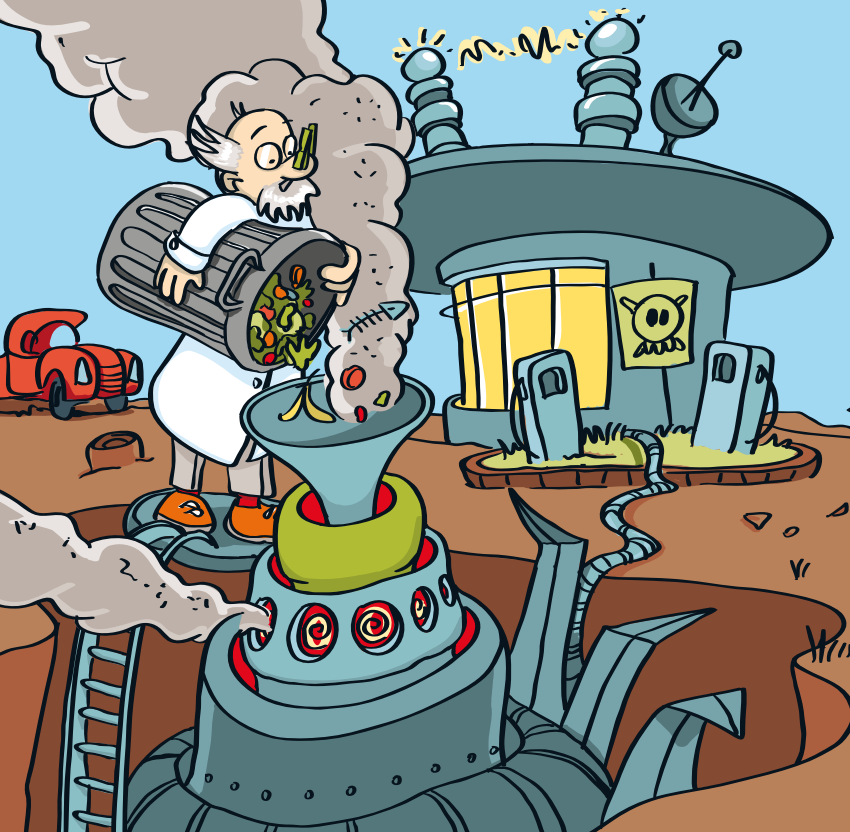


Sara kommt in die Küche und fragt ihren Papa: „Was ist das für ein Kübel? Und warum kriegt der Onkel unser Essen?“ Ihr Papa sagt: „Du kennst ja Onkel Fred und seine verrückten Ideen. Jetzt will er ausgerechnet unsere Küchenabfälle. Er hat irgendetwas Geheimnisvolles gebaut!“



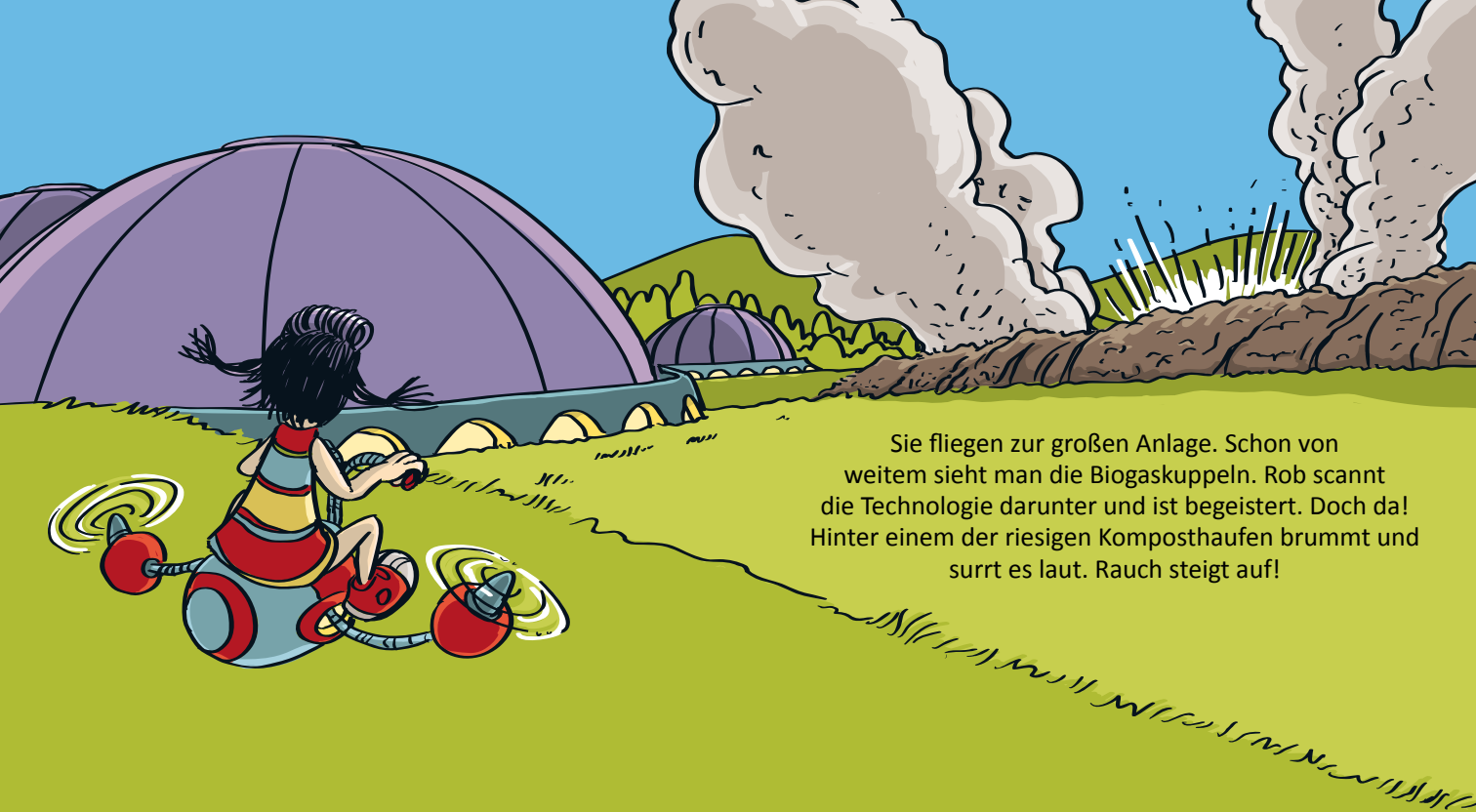


Das will Sara jetzt genauer wissen.
„Papa, lass mich den Kübel zu Onkel Fred
bringen. Das muss ich mir anschauen!“
Rob verwandelt sich in einen Roller mit
Anhänger – und los geht die Fahrt.



Sara und Rob treffen bei Onkel Freds Werkstatt ein. Es riecht ziemlich, man kann auch sagen:
Es stinkt! Der Onkel hat schon auf die
Küchenabfälle gewartet. Er befüllt damit seine
neueste Erfindung: Eine Maschine, aus der er
mit Biomüll Strom gewinnen will. Aber:
Es raucht und qualmt nur. Sara erinnert sich an
die große Kompostieranlage ganz in der Nähe.
„Komm Rob, schauen wir uns an, wie
so etwas richtig gemacht wird!“





Sie fliegen zur großen Anlage. Schon von weitem sieht man die Biogaskuppeln. Rob scannt die Technologie darunter und ist begeistert. Doch da! Hinter einem der riesigen Komposthaufen brummt und surrt es laut. Rauch steigt auf!



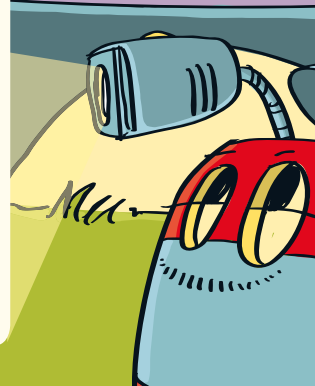
Was ist das? Sieht aus wie ein Super-Monster aus dem Weltall! Sogar der sonst so coole Rob schreckt sich da für einen Augenblick. Aber Sara klopf Rob beruhigend auf seinen Blechkopf. Sie liest den Namen auf der Maschine: „Wendy“. Rob weiß nun sofort: Das Monster ist in Wirklichkeit ein Kompostwendegerät! Und wer biegt auf der nächsten Seite um die Ecke?

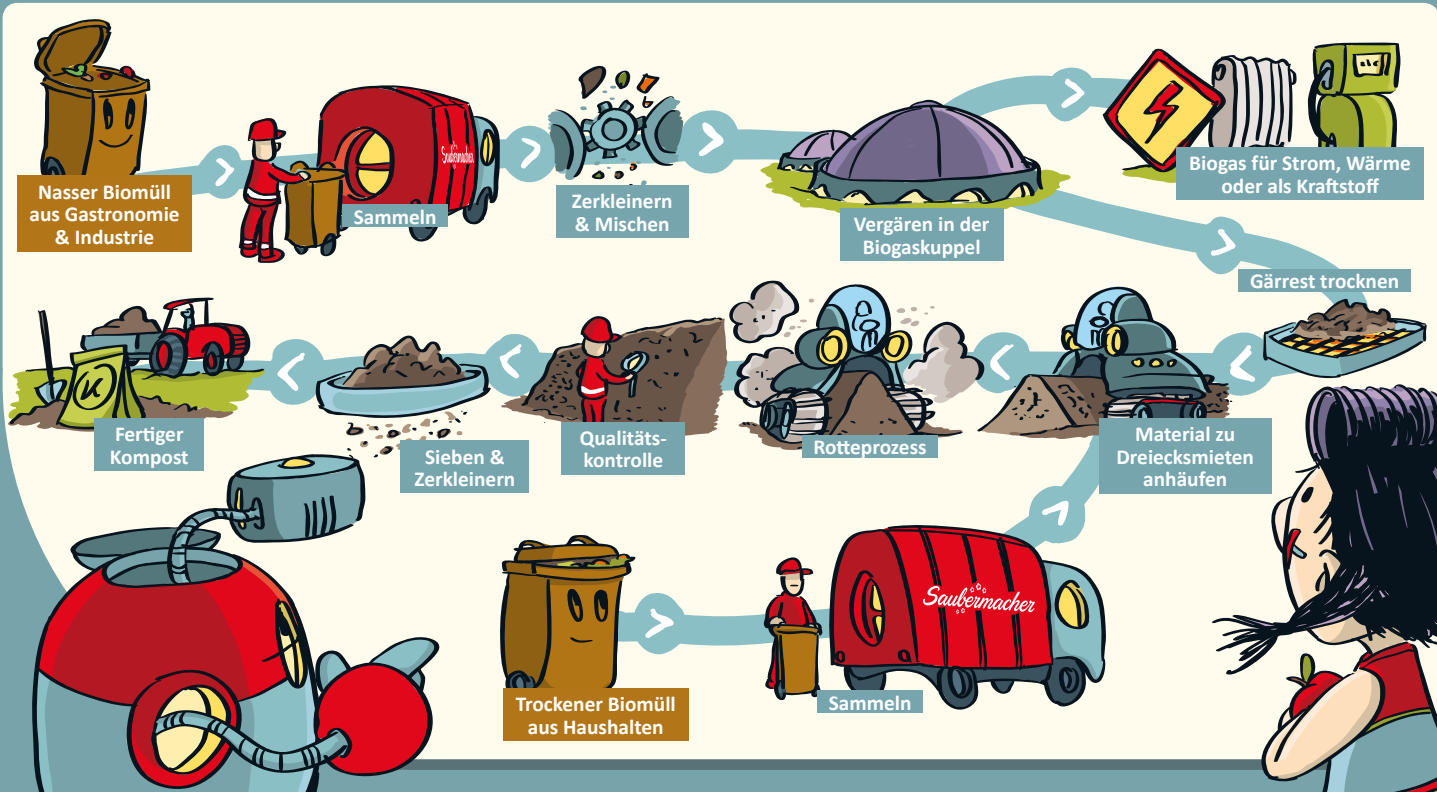
Da treffen sie den Mann im roten Overall*:
„Hallo, ihr beiden. Schön, dass wir uns wiedersehen.
Soll ich euch unsere Anlage zeigen? Ich hoffe,
ihr habt euch nicht erschreckt?“

Er führt sie herum und erklärt
ihnen alles. Vor allem, warum es wichtig ist,
den Biomüll möglichst gut zu sortieren. Mit den
falschen Dingen in der Tonne richtet man nicht nur
Schaden an, die Sache stinkt dann sogar zum
Himmel. Dann verabschiedet der Mann die
beiden und reicht Sara einen Apfel: „Wie sagen
wir Recycling-Profis? Wiedersehen macht
Freude“ und er lächelt ...

Biogas ist ein brennbares Gas und ersetzt Erdgas. Damit Biogas entsteht, werden feuchte Bioabfälle benötigt. So können wir Strom, Wärme aber auch Kraftstoff für Autos herstellen.

Damit aus trockenen Bioabfällen Kompost entstehen kann, braucht es ein gutes Verhältnis von Sauerstoff und Feuchtigkeit. So bekommen Pflanzen den nährstoffreichen Boden, den sie zum Wachsen brauchen.





Sara und Rob düsen wieder zum Onkel. Dort erklären sie ihm, warum man zwar einen Komposthaufen im Garten anlegen kann, ein eigenes Kompostkraftwerk sich aber nicht rechnen wird. Rob kalkuliert das glasklar. Und dann sagen sie noch, dass der Onkel gefälligst seinen Müll ordentlich trennen soll. Und werfen gleich einmal den Apfelputzen in den Bio.





Rob und Sara rollen nach Hause und nähern sich dem Garten. Doch was ist das? Ein Monster im Regenmantel macht sich gerade im Garten zu schaffen. Mit einer großen Mistgabel. Sara erkennt ihren Papa und fragt ihn, was er denn da tut. Der Papa sagt, er hat jetzt die „Onkel-Tonne“ entsorgt und wird sich in Zukunft selber intensiv um den Biomüll kümmern.



Sara sagt lachend:
„Aber Paps, dafür
gibt es doch Profis!
Es reicht, wenn
wir wissen, was
in die braune
Tonne gehört.“



Du willst noch mehr
wissen? Besuche
Sara und mich auf
saubermacher.at/kids
Bis bald!

Impressum:

Saubermacher Dienstleistungs AG, Hans-Roth-Straße 1, 8073 Feldkirchen bei Graz
Idee & Projektleitung: Jutta Hackstock-Sabitzer & Hannes Klampf-Pernold
Story: Wolfgang Kühnelt & „5YBKUG“ / Illustrationen: ~~AKASTANDI~~ vertreten durch taska.at
Layout & Satz: taska.at / Druck: Druckhaus Thalerhof GmbH





saubermachen.at

Entdecke auch
die anderen
Abenteuer von
Sara & Rob!



Saubermacher